



ETTENDORFER PFARRBLATT

www.kath-kirche-kaernten.at/Ettendorf

Jahrgang 26, Ausgabe 4

Okt. - Nov. 2024

Zeit der Ernte und des Dankes



Der Altar ist geschmückt mit heimischem Gemüse und mit Früchten aus unseren Gärten.

Die Erntekrone geflochten aus den verschiedenen Getreideähren. Ihre vier Bögen stehen für Hoffnung, Glaube, Sorge und Dank.

Der runde Kranz an der Basis – ohne Anfang und Ende – symbolisiert die Ewigkeit.

Seit jeher ist es den Menschen ein Bedürfnis, Gott für die Ernte zu danken. Dafür, dass sie von den Gaben der Natur satt werden. Denn das war nicht immer selbstverständlich zu einer Zeit, als die Mehrheit von ihnen harte Arbeit auf dem Acker verrichten musste. (aus Leben jetzt 10/2024)

So laden wir Sie alle ein, mit uns das Erntedankfest in würdiger Weise zu feiern, voll Dankbarkeit, dass wir von Unwettern verschont geblieben sind und eine gute Ernte erzielt werden konnte.



Wir danken Gott für alle Gaben, die wir im vergangenen Jahr durch seine Fürsorge erhalten haben: die Gaben der Natur, unsere eigenen Gaben und Talente, die Zuwendung anderer Menschen und alles, was uns leben lässt. Wir bitten Gott, dass er uns sehend mache für die Fülle dieser Gaben, damit wir sie mit jenen Menschen teilen, denen sie fehlen.

Worte unseres Seelsorgers

Liebe Pfarrgemeinde!

Der Herbst zieht ins Land und wir sollten alle wieder eifrig durchstarten! Auch mein „Heimurlaub“ ist zu Ende gegangen und ich habe mich gefreut, wieder in meinen Pfarren als Euer Seelsorger arbeiten zu dürfen. Die Schule hat schon wieder begonnen und in den Pfarren Lavamünd und Lorenzenberg hatten wir bereits die Gelegenheit, unserem Herrgott für die reichliche Ernte Dank zu sagen. Zur Mitfeier des Erntedankfestes mit Segnung des neu renovierten Hubertuskreuzes in der Pfarre Ettendorf am Sonntag, 6. Oktober lade ich alle herzlichst ein!

**„Nicht ihr habt mich erwählt,
sondern ich habe euch erwählt
und dazu bestimmt, dass ihr euch aufmacht
und Frucht bringt und dass euere Frucht bleibt“
(Joh 15,16).**

Wir freuen uns nun schon auf die Vorbereitung zu den künftigen, kirchlichen Festen, auf das Martinsfest, auf eine besinnliche Adventszeit, mit Nikolaus und Christi Geburt mit dem Weihnachtsfest.

Je mehr wir für diese Vorbereitungen zusammenstehen, desto besser wird es uns gelingen, alle diese Feste zu etwas „Besonderem“ zu machen!



Um aus diesen positiven, gemeinsamen Erinnerungen, die Kraft zu schöpfen, welche immer wieder für ein ein friedliches Zusammenleben benötigt wird.

Nun wende ich mich aber wieder einmal mit einer Bitte an Sie:

Wir suchen wie immer zum Herbstbeginn, freiwillige Helferinnen und Helfer für unser Betreuungsteam bei den Jung-scharstunden!

Es ist sicher ein schönes Erlebnis gemeinsam mit unseren Kindern und Jugendlichen sinnvolle Zeit zu gestalten. Bringt Eure Kinder zu diesen kreativen Jung-scharstunden, es ist eine positive Erfahrung, die sie in der Gemeinschaft erleben können und sie sind bei uns gut aufgehoben.

So wünsche ich uns allen Gottes Beistand für die Zeit, die vor uns liegt und Mut im Sinne Jesu Frucht zu bringen, Gutes zu tun, das Leben zu fördern, damit Glaube vermehrt, Hoffnung gestärkt und Liebe neu entzündet wird. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen einen schönen friedlichen Herbst und wunderbare, gemeinsame Feste!

„Gelobt sei Jesus Christus!“

Bhasker Reddimasu

Mit Christus den Menschen nahe sein... Rückblick auf Bartholomäuskirchtag

Alljährlich findet am letzten Wochenende im August der traditionelle Umgangssonntag zu Ehren des hl. Bartholomäus in der Kapelle „Heilig Blut“ am Weissenberg statt.

So kamen auch diesmal wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern am Sonntag, 25. August zur idyllisch im Wald gelegenen Kapelle, welche wieder vom Ehepaar Anna Maria und Gottfried Tschrepitsch sowie von Juliane Riegler festlich geschmückt worden war. Pfarrprovisor Bhasker Reddimasu zelebrierte den Festgottesdienst, welcher von einem Bläserquartett der Blasmusik Ettendorf musikalisch begleitet wurde. Den Lektorendienst hatte Mag. Gerhard Michael Pucher übernommen.

Nach der hl. Messe ging es dann bei hochsommerlichen Temperaturen den Waldrand entlang zu den einzelnen Prozessionsstationen. Dabei übernahmen Freiwillige die verschiedenen Aufgaben wie das Tragen des Himmels, der Kerzen und des Frauenbildes. Nach dem Schlussegens und dem feierlichen Te Deum bei der letzten Station dankte Anna Tschrepitsch allen Mitwirkenden und gemeinsam ging es zurück zur Kapelle.

Danach gab es beim „Waldkirchtag“ noch ein gemütliches Beisammensein, wobei die „Anrainer“ für Speisen und Getränke gesorgt hatten. Der Reinerlös von Euro 666,80 wird für Sanierungsarbeiten in der Kapelle „Heilig Blut“ verwendet. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Mitwirkenden!



Das Ewige Licht leuchtet:

27.10.-02.11. f. +Rita Edler
03.11.-09.11. f. ++Johann Pansi u. Ang.
10.11.-23.11. auf gute Meinung
24.11.-30.11. f. ++Maria Pansi u. Ang.

Impressum: Herausgeber: r.k. Pfarramt, 9472 Ettendorf 25
Pfarrprovisor: Bhasker Reddimasu Tel. 0676 8772 5306
F.d.I.v.: Pfarrprov. Bhasker Reddimasu und
Maria Wright, 9472 Schwarzenbach 39, Tel. 0699/1926 82 35
Copyright Fotos: Pfarre Ettendorf
Bankverbindung: IBAN AT16 3929 2000 0023 2025
Aktuelle Berichte finden Sie direkt auf unserer Homepage:
www: kath-kirche-kaernten.at/Ettendorf
E-mail: Ettendorf@kath-pfarre-kaernten.at

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sa.	5. 10.	14.00 13.00	Hl. Messe in Sveti Kriz „Herzklang“ – Benefizkonzert für ältere Mitbürger:innen in der ARTbox Frantschach
So.	6.10.	9.30 14.00	27. So. im Jkr , 9.30 PK, 8.15 Lor ERNTE-DANKFEST - Sammeln beim Hubertuskreuz – Segnung des Bildstocks Prozession zum Pfarrplatz Segnung der Erntegaben – anschl. Festgottesdienst Mitwirkung Kindergarten, Volksschule, Bläserquartett und Singgemeinschaft Ettendorf Für die Pfarngemeinde, f. ++Elfriede Pollanz u. Ang. f. ++Fam. vlg. Pflödl u. Achatzweber, f. +Andreas Zellnig vlg. Grusch f. ++Max u. Brunhilde Tömel u. Reinhilde Ertl, f. +Primus Perchtold Neueinweihung der Waldegger Kapelle am Nussberg
Mi.	9.10.	19.00	10.-Oktober-Feier in Lavamünd
Do.	10.10.	19.00	10.-Oktober-Feier in Ettendorf
So.	13.10.	8.15	28. So. im Jkr , 9.30 PK f. ++OSTR. Mag. Eduard Pototschnig, Fam. vlg. Tschernigg u. Würnsberger f. ++Irmi Roser u. Ang. Fam. Rumpf, f. ++Otilie Kampl u. Ang. f. ++Leopold Urach u. Gertrud Leopold und Ang. f. ++Fam. Fröhlich, Springer u. Morianz
Fr.	18.10.	18.00	Hl. Messe in der Jakobskapelle in Rabenstein
So.	20.10.	8.15	29. So. im Jkr – Weltmissionssonntag , 9.30 MK, 10.45 Mag f. ++Siegfried Koller u. Großeltern Barbara u. Blasius Stefflitsch u. Siglinde Raneg f. +Robert Laznik, f. ++Ida u. Johann Strutz f. ++Simon Sulzer, Eltern und Geschw. Maier vlg. Jantschki Nach der Messe: Anmeldung zur Firmvorbereitung
Sa.	26.10.	8.30	Nationalfeiertag 10.00 PK Hl. Messe mit Gefallenenehrung f. ++gefallenen und verstorbenen Angehörigen des Kameradschaftsbundes
So.	27.10.	8.15	30. So. im Jkr – Ende der Sommerzeit, 9.30 PK f. +Christoph Kainbacher f. ++Josef u. Erna Weinberger f. ++Adelheid Riegler u. Norbert Koller
Fr.	1.11.	8.00 13.15 14.30	Hochfest „Allerheiligen“ - 9.30 Lor. f. ++Anna Parz u. Ang., f. +Winfried Plankl u. Ang. Gräbersegnung am Friedhof Ettendorf Hl. Messe in PK Lav. mit Gräbersegnung
Sa.	2.11.	8.15	Fest „Allerseelen“ mit anschl. Gräbersegnung 9.30 PK Lav. f. ++Johann Pansi u. Ang. f. ++Thekla, Gottfried u. Sofie Stocker u. Robert Urach u. Ang.
So.	3.11.	10.45	31. So. im Jkr , 9.30 PK Lav. Hl. Messe mit Gräbersegnung in der Ferialkirche St. Vinzenz f. ++Otilie u. Arnold Gutschi, Hermi Mayer u. Ang. f. +Siglinde Raneg u. ++Eltern Erna u. Eduard Kienzer
So.	10.11.	8.15	32. So. im Jkr , 9.30 PK f. ++Matthäus u. Josefa Raß, f. +Josefa Brudermann f. ++Ernst u. Reinhold Riegler, f. ++Elfriede u. Johann Zlimnig
Mo.	11.11.	16.30	Gedenktag des hl. Martin Martinsfest – Mitgestaltung Kindergarten und Volksschule - Laternenfest anschl. Verköstigung - Tee und Kekse
So.	17.11.	8.15	33. So. im Jkr 9.30 MK, 10.45 Mg f. ++Erna u. Dr. Alfred Riegler u. Ang., f. ++Anna Parz u. Ang. f. ++Elisabeth Tömel u. Ang., f. +Robert Laznik f. ++Ernst Zellnig jun. u. Ang. vlg. Klösch
So.	24.11.	17.00	Christkönigssonntag 9.30 PK, 10.45 Lor Mit Vorstellung der Erstkommunionkinder f. ++Brunhilde u. Max Tömel u. Reinhilde Ertl f. ++Clement Leopold und Erna Riegler, f. ++Maria Pansi u. Ang.
Mo.	25.11.		Gedenktag der hl. Katharina Kein Gottesdienst!
So.	1.12.	8.15	Vorschau: 1. Adventssonntag (9.30 PK, 10.45 Lor) Adventkranzsegnung - Bitte bringen Sie auch Ihre Adventkränze mit! musik. Gestaltung: Singgemeinschaft Ettendorf Vorstellungsgottesdienst der Firmjugend mit anschl. Agape

Segensfeier der neu restaurierten Feuerwehrfahne

Anlässlich des diesjährigen Sommerfestes der Freiwilligen Feuerwehr Ettendorf waren zahlreiche Abordnungen von benachbarten Feuerwehren gekommen, um an den Festlichkeiten am Vorplatz der ehemaligen Volksschule teilzunehmen.

Nach der Begrüßung durch den Kommandanten Martin Kaimbacher hielt Pfarrprovisor Bhasker Reddimasu eine Andacht und segnete dabei die neu restaurierte Fahne und die Fahnenbänder.



Die Fahne war der Chronik zufolge am 10. August 1924 vom damaligen Kommandanten Kampl angeschafft und im Jahr 1988 erstmals restauriert worden. Diesmal beliefen sich die Kosten auf Euro 9000,-, welche aus der Kameradschaftskasse und durch einige Sponsoren bezahlt wurden. Seitens der Marktgemeinde Lavamünd überbrachte Vize-BM DI Georg Loibnegger noch Glückwünsche und dankte



der Freiwilligen Feuerwehr für ihr Engagement. Auch der stellvertretende Abschnittskommandant hob in seiner Ansprache die gute Kameradschaft und den Einsatz zum Wohle der Bevölkerung hervor.

Die vier Fahnenpatinnen (2 x Sabine und 2 x Manuela) erhielten für ihre Bemühungen von Kameradschaftsführer Emanuel Koller jeweils einen Blumenstrauß. Auch Fahnenträger Gottfried Skuk wurde für seine langjährige Treue geehrt. Mit dem Kärntner Heimatlied, gespielt von einer Abordnung der Blasmusik Ettendorf endete die Feierstunde. Danach ging es für alle Teilnehmer zu einem gemütlichen Beisammensein in die Festhalle.

Minstrant Matteo Zellnig bei Ministrantenwallfahrt in Rom

Von 28. Juli bis 3. August waren ca. 50000 Ministranten aus 20 Ländern in Rom versammelt um gemeinsam unter dem Motto „Mit dir“ zu singen und zu beten. Darunter waren auch 73 aus der Diözese Gurk-Klagenfurt. Aus der Pfarre Ettendorf war Matteo Zellnig und aus der Pfarre Lavamünd Amira Müller, begleitet von ihrer Mutter Petra vertreten.

Matteos persönlicher Bericht: (Kurzfassung)

Nach einer 13stündigen Busreise checkten wir im Hotel ein und gleich danach ging es mit der U-Bahn zum Colosseum und zum Forum Romanum. Am zweiten Tag stand am Vormittag die Besichtigung des Petersdoms und am späten Nachmittag das Treffen mit Papst Franziskus am Petersplatz am Programm. Gegen 18:15 traf er ein und fuhr mit einem kleinen weißen Auto durch die Menschenmenge, doch leider nur in die entgegengesetzte Richtung von uns, sodass wir ihn nicht sehen konnten. Mit vielen anderen Priestern feierte er dann mit uns eine hl. Messe.

Nachdem die Wartezeit für die Besichtigung der Kuppel drei Stunden betrug, gingen wir danach zum Trevi Brunnen und zur Spanischen Treppe. Am Mittwoch führen wir zu den Katakomben, dem „unterirdischen Friedhof“ der ersten Christen. Dort war es mit 15-20 Grad angenehm kühl, weil die Temperatur in der Stadt während der ganzen Zeit bis zu 45°C betrug.



Matteo und Amira in Rom, Foto: Petra Müller

Am Nachmittag ging es nach Ostia ans Meer, wo wir es sehr „cool“ fanden durch den heißen Sand zu laufen. Am letzten Tag vor der Heimreise hatten wir etwas Freizeit, die wir für den Kauf von Souvenirs nutzten. Wir Ministranten trafen uns anschließend beim Pantheon und feierten in der deutschen Kirche Santa Maria dell' Anima noch eine hl. Messe, bevor es zurück nach Kärnten ging.

Ich bin sehr dankbar für dieses tolle Abenteuer in Rom und werde noch lange daran denken.

Den gesamten Text und weitere aktuelle Beiträge aus der Pfarre finden Sie unter www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3162